Zeit, Trost und Hilfe

München dankt den Grünen Damen

München · Seit über 35 Jahren sind Grüne Damen in München und Pullach in neun Krankenhäusern und drei Altenheimen im Einsatz. Sie bringen sich durch Besuchsdienste ein und spenden Zeit, Trost und Hilfe. In den Krankenhäusern haben die Grünen Helfer vor allem Zeit für ein persönliches Gespräch, sie erledigen kleine Besorgungen, leihen Bücher, Videos und CDs aus, lesen vor, schreiben Briefe und vieles mehr.

In den Altenheimen ist der Besuchsdienst der Grünen Damen für die Bewohner eine willkommene Abwechslung in ihrem Alltag geworden, die auch die Mitarbeiter und Angehörigen entlastet. Die Grünen Damen und Herren begleiten in den Garten und zum wöchentlichen Gottesdienst, sie trösten und bringen vor allem Zeit mit und helfen den Bewohnern, sich in ihrer letzten Lebensphase zurechtzufinden.

Die Stadt München bedankte sich bei den Ehrenamtlichen für dieses Engagement: Kürzlich wurden die Urkunden mit der Auszeichnung „München dankt", an sechs Grüne Damen für ihren unermüdlichen Einsatz übergeben. Hervorgehoben wurden in den Dankesschriften das langjährige und zeitintensive Engagement und eine Vielzahl von Kompetenzen, die hierfür nötig sind: u.a. Einfühlungsvermögen, Konfliktfähigkeit, Selbständigkeit und Verantwortungsbewusstsein. **Die Grünen Damen und Herren suchen weitere ehrenamtliche Helfer, die etwa drei Stunden pro Woche Zeit spenden möchten. Auskünfte erteilt gern Ursula Grathwohl-Akbay, Tel. 888608 / gruene.damen.muc@gmail.com.** red

Wir unterstützen bürgerschaftliches Engagement

Wir sind MÜNCHEN

„Ich nehme die Ehrung gerne stellvertretend für meine ganze Gruppe in Empfang", stellt Barbara Buchholz fest, als sie ihre Urkunde in Händen hält. Und auch Gertraud Götz, Christina Steffek, Ursel Schumacher, Sieglinde Moll und Gabriele Mette steht die Freude ins Gesicht geschrieben, als ihnen die Auszeichnung überreicht wird. Bild: pi